

Heineken: TenCan



## Heineken TenCan holt Preise

### Entwicklung Stahlfass und Kunststoffgriffe

**Das Heineken-TenCan wurde mit zwei renommierten Preisen ausgezeichnet: dem Deutschen Verpackungspreis und einem Worldstar for Packaging. Dieses Einweg-Bierfass mit einem Inhalt von zehn Litern für den semiprofessionellen Markt fällt durch seinen innovativen Entwurf, den Bedienkomfort und das charakteristische Design auf. BPO hat sowohl das Stahlfass als auch die Kunststoffgriffe entwickelt und optimiert. Selbstverständlich geschah dies alles in enger Zusammenarbeit mit Heineken. Die Einzelteile werden von Impress und Helvoet hergestellt.**

Die größte Herausforderung war vielleicht die Entwicklung des Fasses, das einem Innendruck von 5 Bar standhalten muss. Die Experten von BPO haben dem Boden und dem Deckel eine optimale Krümmung gegeben. So ließen sich Material und Kosten einsparen, ohne Konzessionen bei den Eigenschaften zu machen. Zusammen mit einem noch nicht eher realisierten Maß an Expansion des zylindrischen Teils des Fasses bei der Produktion ist so ein belastbares und trotzdem leichtes Fass entstanden.

Auch die Entwicklung des Kunststoffgriffs war ein wahres Kunststück. Verschiedene Funktionen werden in einem Bauteil kombiniert: Selbstverständlich kann man das Fass an dem Griff anheben, aber er sorgt auch dafür, dass die Fässer sich stapeln lassen, und er bietet Raum für den Anschlusschlauch. Mit ausführlichen FEM-Berechnungen wurde dieses Bauteil vor dem Bau des Werkzeuges optimiert. So erfüllte das Endprodukt auf Anhieb die hohen Festigkeits- und Steifigkeitsanforderungen. Von der ersten Skizze bis zu einem fürs Werkzeug fertigen CAD-Modell mit Toleranzberechnungen wurde dieses Bauteil von den BPO-Ingenieuren entwickelt.

Das Heineken TenCan lässt sich im David-Zapfsystem und im Xtreme Draught einsetzen. Das TenCan wird mittlerweile in Italien an kleinere Gastronomiebetriebe geliefert.

*Mehr Informationen auf [www.heineken.nl](http://www.heineken.nl)*